Bericht

des Rechnungshofausschusses

über den Bericht des Rechnungshofes betreffend Bezüge der Vorstandsmitglieder und Geschäftsführer von gemeinnützigen Bauvereinigungen - Reihe BUND 2017/62 (III-67 der Beilagen)

Der gegenständliche Bericht erfolgte gemäß Art. 126d Abs. 1 zweiter Satz B-VG über Wahrnehmungen, die der Rechnungshof bei einer Gebarungsüberprüfung im Wirkungsbereich des

Bundesministeriums für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft

betreffend Bezüge der Vorstandsmitglieder und Geschäftsführer von gemeinnützigen Bauvereinigungen

getroffen hat.

Der Rechnungshofausschuss hat den gegenständlichen Bericht in seiner <u>3. Sitzung am 6. März 2018</u> zur Fristwahrung in Verhandlung genommen und nach der Berichterstattung durch den Abgeordneten Johann Singer die Beratungen vertagt.

Der Bericht wurde in einer weiteren Sitzung am 17. Oktober 2018 behandelt.

10. Sitzung am 17. Oktober 2018

An der Debatte beteiligten sich die Abgeordneten Mag. Karin **Greiner**, Doris **Margreiter**, Ing. Reinhold **Einwallner**, Hermann **Gahr**, Christian **Lausch**, Mag. Dr. Wolfgang **Zinggl** sowie die Bundesministerin für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort Dr. Margarete **Schramböck**, die Rechnungshofpräsidentin Dr. Margit **Kraker** und die Ausschussobfrau Abgeordnete Dr. Irmgard **Griss**.

Als Auskunftsperson im Sinne des § 40 Abs. 1 GOG war anwesend: Dir. Bmst. Ing. Alfred **Graf** (Gemeinnützige Donau-Ennstaler Siedlungs-Aktiengesellschaft).

Bei der Abstimmung wurde <u>einstimmig</u> beschlossen, dem Nationalrat die Kenntnisnahme des gegenständlichen Berichtes zu empfehlen.

Als Ergebnis seiner Beratungen stellt der Rechnungshofausschuss somit den **Antrag**, der Nationalrat wolle beschließen:

Der Bericht des Rechnungshofes betreffend Vorstandsmitglieder und Geschäftsführer von gemeinnützigen Bauvereinigungen - Reihe BUND 2017/62 (III-67 der Beilagen) wird zur Kenntnis genommen.

Wien, 2018 10 17

Johann Singer
Berichterstatter

Dr. Irmgard Griss

Obfrau